

# Mit heißem Hüftschwung ins Jubiläum

Die Tanzschule I.D.E.A. aus Glienicke feiert mit Streetdance im Jahr 2020 ihr 15-jähriges Bestehen und lädt Freunde zur Sport-Gala ein

Von Jeannette Hix

**Glienicke.** Wenn Teeniestar Shawn Mendes mit seinem Song „Mercy“ aus der Soundbox dröhnt, dann geht bei den jungen Frauen von der Tanzschule I.D.E.A. der Puls vor Freude hoch. Dann ist Streetdance angesagt. Trainerin Gina Tornow (20) aus Glienicke bringt die „Straßen-Tänzerinnen“ zum Schwitzen. Dienstags von 19 bis 20.30 Uhr ist in der Alten Halle in Glienicke Streetdance für Frauen angesagt.

Seit zwölf Jahren ist Gina Tornow aus Glienicke dabei, anfangs als Schülerin und jetzt als Dance Coach – einer von insgesamt sechs der Tanzschule. Schon im Alter von sieben Jahren hat sie in der Grundschule getanzt. „Mit Bauchtanz und Cheerleading hat alles angefangen“, erzählt Gina, die gerade eine Ausbildung zur Erzieherin macht.

„Musik und Tanz sind mein Leben.“

Unter den Kursteilnehmern ist auch Melanie Arndt (45): „Ich liebe es, mich nach der Musik zu bewegen. Das hält mich fit“, sagt die Sozialversicherungsfachangestellte und Mutter von zwei Kindern. Bei ihr ist nicht nur der Dienstag für Streetdance, sondern auch der Montag von 19 bis 20 Uhr mit Zumba im Gymnasium Glienicke reserviert. Seit fünf Jahren tanzt Melanie Arndt schon, seit einem Jahr in der I.D.E.A.-Tanzschule, die auch den Zumba-Kurs anbietet.

Jessica Nowack (34) ist seit fünf Jahren dabei. „Tanzen ist für mich der Ausgleich zum Bürojob“, sagt die junge Frau. Adriana (20) ist erst seit wenigen Tagen dabei. Sie zog aus dem Allgäu nach Glienicke. Die Event-Tourismusmanagerin tanzt schon seit sieben Jahren und wurde über ein Plakat auf die Tanzschule

aufmerksam. „Für mich ist das Tanzen hier auch ein Sprungbrett, neue Leute kennen zu lernen“, hofft sie.

Leiter der Schule ist Boris Gaffling. „Der Streetdance-Kurs ist einer von vielen Kursen, die wir anbieten“, sagt der gelernte Veranstaltungstechniker. „Immer da, wo in Glienicke passende Räume zur Verfügung stehen, wird getanzt.“

So startet in der Mensa Glienicke in der Hauptstraße 19 mittwochs von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr der Kindertanz für die „Minis“ ab vier Jahren oder dienstags von 20.30 bis 21.30 Uhr in der Alten Halle Glienicke in der Hauptstraße 65A der Kurs „Standard Latein“ für Erwachsene und Paare. „Künftig wollen wir mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Mensa Glienicke auch Tanzstunden für Senioren anbieten“, reagiert Boris Gaffling auf zahlreiche Nachfragen von älteren Menschen.

Am 18. Januar 2020 ist aber erstmal Feiern angesagt. „Da gibt es uns 15 Jahre“, sagt Boris Gaffling. Er eröffnete die Tanzschule mit seiner Frau, die aber nicht mehr dabei ist. Gefeierte wird im Rahmen einer Sport-Gala in der Dreifeldhalle in Glienicke. „Der Eintritt ist frei. Eingeladen sind Freunde und Unterstützer, die es uns ermöglichen, dass wir als mobile Tanzschule Kurse in geeigneten großen Räumen geben können“, sagt Boris Gaffling.

Logisch, dass alle Tanzschüler ihr Repertoire zeigen. Wie beim Training auch, haben sie sich ihre Choreographien selbst ausgedacht und proben auch schon fleißig. Im Team wird auch über die Tanzmusik abgestimmt und bestimmt dröhnt dann auch Teeniestar Shwan Mendes (21) aus der Soundbox und so sagen bei der Sport-Gala nicht nur er, sondern auch die Tanzschüler „Mercy.“



Boris Gaffling eröffnete einst mit seiner Frau, die inzwischen jedoch nicht mehr dabei ist, die I.D.E.A.-Tanzschule in Glienicke.

FOTO: ENRICO KUGLER